

Projekt **Quartierskonzept Eutingen**

Autor endura kommunal GmbH

Dokument FAQ zur Nahwärmeversorgung in Eutingen

Ort, Datum Infoveranstaltungen am 24.03.2022

Fragen	Antworten
<p>Ab wann kann ich mich anschließen?</p>	<p>Im September 2022 soll es Klarheit darüber gehen, ob ein Netz gebaut wird und wenn ja, welche Gebiete in einem ersten Schritt einbezogen werden. Bis Oktober/November 2022 soll der Maßnahmenkatalog feststehen. Ab diesem Zeitpunkt kann ein genauerer Plan in Bezug auf dem Bau eines Nahwärmenetzes bekannt gegeben werden.</p>
<p>Ich wohne am Ende einer Straße, mit einer weniger dichten Bebauung. Macht es trotzdem Sinn, dass ich mich anschließe?</p>	<p>Das hängt vom Wärmebedarf ab. Je höher der Wärmebedarf in der Straße, bzw. je größer die Zahl der Anschlussnehmer:innen, desto wahrscheinlicher ist ein Anschluss.</p> <p>Auch wenn das Interesse in einer Straße zunächst nicht groß genug ist: Im Laufe der Zeit kann sich das ändern. Darum wird eine Anschlussmöglichkeit erneut geprüft, sobald Arbeiten an anderen Leitungen (Wasser, Strom...) in der betreffenden Straße stattfinden. Der zukünftige Betreiber wird dann erneut das Anschlussinteresse entsprechend abfragen.</p>
<p>Wie sind die Preise in den Nachbarorten Hochdorf und Weitingen?</p>	<p>Hochdorf: Kosten nicht bekannt Weitingen: Anschlusskosten: 4.000 €</p> <p>Kostenstrukturen von Nahwärmenetzen sind sehr unterschiedlich. Sie hängen z.B. ab von den Wärmequellen, der vorhandenen Infrastruktur oder den Fördermitteln die abgegriffen werden können. Darum gibt es auch kein aussagekräftigen „Vergleichspreise“ für das noch zu planende Netz in Eutingen.</p> <p>In der Regel teilen sich die Kosten auf in:</p> <ul style="list-style-type: none"> › Einmalige Anschlusskosten › Jährlicher Grundpreis (für Wartung, kaufmännische Verwaltung etc.)



Fragen	Antworten
	<ul style="list-style-type: none"> › Jährlicher Leistungspreis (abhängig von der „gebuchten“ bzw. für den Verbraucher bereitgestellten Leistung) › Kosten pro abgenommener Wärme (kWh)
<p>Die Nahwärme wird aktuell aufgrund der höheren Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen immer beliebter. Wird die Gemeinde auch Werbung machen?</p>	<p>Werbung für die Fragebogen-Aktion wird im Gemeinderat sowie in der Presse gemacht.</p>
<p>Kann die eigene Dach-Solarthermieanlage als Wärmequellen dienen?</p>	<p>Für die Anschlussnehmer:innen ist es prinzipiell möglich, eine Solarthermieanlage auf dem Dach neben der Nahwärme als Wärmequelle zu verwenden.</p>
<p>Wird man darauf achten, dass die Holzhackschnitzel aus der Region stammen?</p>	<p>Die Nutzung lokalen Holzes ist prinzipiell ein absolutes Ziel. Es ist aber darauf zu achten, dass die Qualität stimmt. Da es ohnehin nicht unbegrenzte Mengen an Hackschnitzel gibt, ist es ein Ziel bei der weiteren Ausarbeitung der Technik den notwendigen Brennstoffeinsatz möglichst klein zu halten. Dies kann unter Umständen durch den Einsatz von Solarthermie und anderer Technologien ermöglicht werden.</p>
<p>In einem Nachbargebiet soll ein Neubau mit kalte Nahwärme und Wärmepumpen versorgt werden. Ist dieses Konzept auch für Eutingen vorstellbar?</p>	<p>Die Kombination von kalten Nahwärmenetzen und Wärmepumpen machen vor allem in Neubaugebieten Sinn, wenn die Vorlauftemperaturen zw. 35-40°C liegen. In Eutingen wird es hauptsächlich um Bestandsgebäude gehen, die notwendige Vorlauftemperatur liegt hier bei 65°C. Deshalb wird für das Quartierskonzept Eutingen ein Niedertemperaturnetz notwendig sein.</p>
<p>Wie viele Fragebögen werden noch gebraucht?</p>	<p>Generell ist es gut, wenn möglichst viele ausgefüllte Fragebögen zurückkommen. Für die Entstehung eines wirtschaftlichen Netzes ist jedoch nicht nur die Anzahl wichtig. Es ist zum Beispiel wirtschaftlicher, eine kleine Zahl von Gebäuden anzuschließen, die nah zusammen liegen, als eine sehr große Zahl von Gebäuden die weit auseinander stehen.</p> <p>Im Moment planen wir das Netz in den Straßen, aus denen viele Rückmeldungen eingegangen sind.</p>
<p>Gibt es eine Mindestzahl von Anschlüssen, die erreicht werden</p>	<p>Eine Mindestzahl von Anschlussnehmer:innen gibt es nicht. Wichtiger als die Anzahl ist die Lage der Anschlüsse</p>



Fragen	Antworten
müssen, damit das Netz gebaut wird?	(Anschlüsse, die sehr weit voneinander entfernt sind, bedeuteten hohe Investitionskosten für den Netzbau) und den Wärmebedarf.

